

Auf dem Weg in ein patientenorientiertes Gesundheitssystem – der AK Patientenorganisationen in der Deutschen Schmerzgesellschaft stellt sich vor

Wir sind ein Zusammenschluss aus den Patientenorganisationen UVSD SchmerzLOS e.V., MigräneLiga e.V. Deutschland, CRPS Bundesverband Deutschland e.V., Deutsche Restless Legs Vereinigung RLS, Deutsche Fibromyalgie Vereinigung (DFV). Zusammen stehen wir für ungefähr 14.000 Mitglieder, die Reichweite unserer Publikationen ist um ein Vielfaches größer.

Persönlich treffen sich im Arbeitskreis die Sprecherin Heike Norda, Stellvertreterin Veronika Bäcker, sowie Dirk-Stefan Droste Dr. Katharina Glanz und Holger Westermann. Sie erreichen uns unter ak@patientenorganisation.org.

Wir kommen aus allen Ecken Deutschlands: Lübeck, Landau (Pfalz), Köln, München, Seckach (bei Schwäbisch Hall), und wie man aus diesen Herkunftsregionen erkennen kann, ist es nicht einfach, alle an einem Ort zu versammeln. In jüngster Zeit jedoch treffen wir uns online. Wir nutzen diese Möglichkeiten, um uns auszutauschen: Wie haben wir die Corona-Zeit durchgestanden? Wo liegen die Schwerpunkte? Wie können wir uns gegenseitig unterstützen? Wie treten wir gemeinsam in die Öffentlichkeit? Welche Potentiale ergeben sich in der Zusammenarbeit mit der Schmerzgesellschaft?

Wir unterstützen aktiv den jährlichen Aktionstag gegen den Schmerz. Wir unterstützen die Öffentlichkeitsarbeit, treten mit Entscheidungsträgern in Kontakt, präsentieren uns beim Schmerzkongress und beim nationalen Schmerzforum, auch für ein direktes Gespräch.

Wir bieten allen Mitgliedern der Schmerzgesellschaft **unsere Zusammenarbeit an**. Als maßgebliche Patientenorganisationen sind wir die erste Adresse, wenn Patienten in die Erstellung von Leitlinien einbezogen werden sollen. Gerne sind wir Kooperationspartner bei Studien und gerne leiten wir Studienaufrufe an unsere Mitglieder weiter. Wir bieten Betroffenen Informationsveranstaltungen an. Wir unterstützen die Gründung von Selbsthilfegruppen, damit auch Ihre Patienten vom Austausch unter Betroffenen profitieren.

Wir wünschen uns eine lebendige Zusammenarbeit zum Wohl der Schmerzpatienten. Auch Sie können uns unterstützen: Mit Ihrem Fachwissen; indem Sie unsere Informationsschriften auslegen; indem Sie Ihre Patienteninformationen uns zur Verfügung stellen; indem Sie Betroffenen auf uns aufmerksam machen; indem Sie den patientenrelevanten Nutzen der Therapien immer wieder ins Zentrum Ihres Handels rücken.

Verfasserinnen: H. Norda, V. Bäcker

Ausschreibung des Förderpreises für Schmerzforschung 2022 – Bewerbungen bis 31. Mai 2022 möglich

Berlin/Aachen, Januar 2022. In diesem Jahr zeichnet die Deutsche Schmerzgesellschaft e.V. zum 36. Mal wissenschaftlichen Nachwuchs mit dem von der Grünenthal GmbH gestifteten Förderpreis für Schmerzforschung aus. Mit dem Preis sollen wissenschaftlich tätige Personen ausgezeichnet werden, deren Arbeiten im Bereich der anwendungsbezogenen Forschung und umgesetzten Grundlagenforschung einen wesentlichen Beitrag zur interdisziplinären praxisbezogenen Therapie akuter und chronischer Schmerzen geleistet haben. Der Preis richtet sich vorzugsweise an den wissenschaftlichen Nachwuchs aus den Fachgebieten Medizin, Psychologie, Physiotherapie, Pflegewissenschaften und Naturwissenschaften. Bewerbungen können für Projekte aus einer der beiden folgenden Kategorien eingereicht werden:

Kategorie 1: *Klinische Forschung* für Studien an Patienten.

Kategorie 2: *Grundlagenforschung* für experimentelle Arbeiten oder Arbeiten an Probanden.

Auf der Basis der Entscheidung der Jury werden in den beiden Kategorien jeweils ein erster Preis mit einer Zuwendung von 7000 € und ein zweiter Preis mit einer Zuwendung von 3500 € vergeben. Die Entscheidung der Jury ist endgültig und erfolgt unter Ausschluss des Rechtsweges. Die Jury hat das Recht, von der Vergabe eines oder mehrerer Preise wegen mangelnder Preiswürdigkeit der eingereichten Arbeiten abzusehen. Ebenso kann die Jury jeden der Preise aufteilen. Die Preisträger werden schriftlich informiert. Die Verleihung der Preise und Bekanntgabe der Gewinner findet im Rahmen des Deutschen Schmerzkongresses der Deutschen Schmerzgesellschaft vom 19. bis 22. Oktober 2022 in Mannheim statt.

Eine Bewerbung ist ausschließlich in digitaler Form möglich. Die Arbeiten sind bis zum Ende der genannten Bewerbungsfrist (31. Mai 2022, 23.59 Uhr) als PDF-Dokument hochzuladen auf der Internetseite der Deutschen Schmerzgesellschaft.

<https://www.schmerzgesellschaft.de/topnavi/forschung-und-foerderung/forschungsfoerderung/foerderpreis-fuer-schmerzforschung>